



Margot Pilz

*1936 in Harleem, Netherlands Lives and works in Vienna
1993-94 Lektorat, Technical University Graz (AUT)
1991 Visiting professorship, Pandios University Athens (GRC)
1990-92 Lektorat, Technical University Vienna (AUT)
1976 Master´s examination (Meisterprüfung) Photography (AUT)

Margot Pilz (1936) gilt als bedeutende Künstlerin der feministischen Avantgarde sowie Pionierin der österreichischen Medienkunst und der performativen Photographie. Mit ihrem experimentellen und konzeptuellen Zugang ist sie in die jüngere österreichische wie in die internationale Kunstgeschichte eingegangen. Politisiert durch die Aufbruchstimmung und Solidarität zwischen Frauen in den 70er-Jahren arbeitet Margot Pilz sich künstlerisch an verkrusteten Rollenzuschreibungen ab, thematisiert früh die Zerstörung der Umwelt, setzt Interventionen im öffentlichen Raum, wagt sich als eine der Ersten an digitale Kunst und rührt auch heute noch an Tabuthemen wie Sexualität und Alter. Margot Pilz erhielt im Laufe ihres Lebens zahlreiche Auszeichnungen, zuletzt 2019 den Kulturpreis des Landes Niederösterreich. Ihre Werke sind in aktuell in zahlreichen musealen Ausstellungen im In- und Ausland vertreten und Teil von bedeutenden Sammlungen. Margot Pilz ist mit ihren über 80 Jahren weiterhin künstlerisch aktiv, radikal, aktionistisch und feministisch.